

Schüler setzen reihenweise schachmatt - Drei Mannschaften der Schule für 2. Runde qualifiziert

Bis vor kurzem war gar nicht bekannt, wie viele Schülern sich eigentlich an der Schule für Schach interessieren bzw. das Spiel der Könige sogar schon gut beherrschen. 16 Schüler (inkl. Ersatzspieler) sind derzeit im **Hessischen Schulschachmannschaftswettbewerb 2017/18** in drei Schachmannschaften gemeldet und der Erfolg, den die Schüler erreicht haben, kann sich wirklich sehen lassen.

Am 19. Dezember 2017 traten **Florian Karl (Schachtrainer als Schüler-Lehrer an der Dreieichschule), Alexander Reinecke, Simon Karl, Maja Buchholz** in der Schachhochburg Gelnhausen (bekannt durch zwei Schüler mit mehrmaligen Teilnahmen an Deutschen Einzelmeisterschaften im Schach) in der **Wettkampfgruppe II (bis Jahrgang 2001)** die 1. Runde an. Die Hohe Landesschule Hanau musste sich mit 4:0 geschlagen geben. Danach verloren sie die einzige Runde gegen die 1. Mannschaft des Grimmelshausen Gymnasiums, Gelnhausen mit 1:3. Die letzte Runde gegen die 2. Mannschaft des Grimmelshausen Gymnasiums konnten die Schüler wieder 4:0 für sich entscheiden.

Am 20. Dezember 2017 ging die Fahrt für acht Schüler der **Wettkampfgruppe IV (bis Jahrgang 2005)** nach Bensheim.

Die 1. Mannschaft (6 Mannschaftspunkte und 11 Brettunkte) der Dreieichschule sicherte sich mit **Alexander Reinecke, Maja Buchholz, Simon Riegel, Merle Schmidt** erwartungsgemäß den 1. Platz. Um wirklich viele Schüler spielen zu lassen hatte die Dreieichschule noch eine 2. Mannschaft (4 Mannschaftspunkte und mit 6,5 Brettunkten) mit **Jeevan Palakalodil, David Hüller, Lukas Röder, Jonas Hoffmann** am Start. Diese Mannschaft konnte sich erstaunlicherweise den zweiten Platz und somit auch den Einzug in die 2. Runde sichern. So fielen das Alte Kurfürstliche Gymnasium Bensheim und die Edith Stein Schule Darmstadt mit nur je 1 Mannschaftspunkt auf die Plätze 3 und 4.

Wie ist so ein Erfolg möglich? Die Schüler **Florian Karl und Jan Robert Buchholz (beide 10e)** trainieren ihre Mitschüler seit diesem Schuljahr mittwochs in der 8. und 9. Schulstunde im Schach. Herr Sebastian Klaar hat als Lehrer die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass dies möglich wurde. Das Spielmaterial wurde jüngst vom Förderverein finanziert. Herzlichen Dank! (Text: Brigitta Karl)